

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Süplingen der Stadt Haldensleben am 24.08.2020,
von 19:30 Uhr bis 21:08 Uhr

Ort: Haus der Vereine im Vereinsraum, Lindenplatz 14, 39343 Süplingen

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Karsten Ulrich

Mitglieder

Herr Dirk Brennecke

Herr Gilbert Brennecke

Herr Ingolf Butge

Herr Egbert Hoppe

Frau Nicolle Ilse-Buk

Herr Herbert Kahle

Frau Annette Koch

Herr Marc Ziese

von der Verwaltung

Frau Maria Kranich

Frau Sabine Wendler

Frau Daniela Merten

Herr Holger Waldmann

Abwesend:

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.06.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene-Entschädigungssatzung
Vorlage: 089-(VII.)/2020
6. Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für das Haushaltsjahr 2020 (Umlagesatzung 2020)
Vorlage: 090-(VII.)/2020
7. Mitteilungen
8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.06.2020
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Karsten Ulrich eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit allen anwesenden Ortsratsmitgliedern fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen und gilt damit als festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.06.2020

Die Mitglieder stimmen dem öffentlichen Teil der Niederschrift einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu TOP 5 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene-Entschädigungssatzung Vorlage: 089-(VII.)/2020

Frau Merten erläutert die zwei Änderungen (§6 Abs. 5 wurde gestrichen; §9 Aufwandsentschädigungen wurden angepasst) der Satzung und erklärt, dass auf Grund der besonderen Situation und der Haushaltssperre die Änderungen erst ab 01.01.2021 in Kraft treten sollen.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Süplingen sprechen der Beschlussvorlage 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene-Entschädigungssatzung einstimmig eine Empfehlung aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu TOP 6 **Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für das Haushaltsjahr 2020 (Umlagesatzung 2020)**
Vorlage: 090-(VII.)/2020

Herr Waldmann weist darauf hin, dass es in diesem Jahr eine Besonderheit gibt. Auf Grund eines Gerichtsverfahrens mit einer privaten Person und der darauffolgende Widerspruch und die Berufung des Urteils durch die Stadt Haldensleben wird es im Laufe des Jahres zu einer korrigierten Satzung kommen. Um jedoch zunächst einen Bescheid für dieses Jahr zu haben (gesetzliche Vorschrift), wurde dieser erstellt. Das angefochtene Urteil besagte, dass die gesetzlichen Vorschriften bei der Ermittlung der Flächen nicht eingehalten worden sind.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Süplingen sprechen der Beschlussvorlage in der Anlage 1 beigefügten Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes „Untere Ohre“ für das Haushaltsjahr 2020 (Umlagesatzung 2020) einstimmig keine Empfehlung aus.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	2
Enthaltung:	7

zu TOP 7 **Mitteilungen**

Frau Kranich gibt folgende Mitteilungen bekannt:

Im Zeitraum vom 01.01.-30.06.2020 wurde *eine* Baugenehmigung in Süplingen erteilt.

Zu TOP 8 A) Die Reparatur wird in Auftrag gegeben, es besteht jedoch noch Klärungsbedarf.

Zu TOP 8 D) Dieser Bereich liegt innerhalb der Zone 30. Eine separate Beschilderung ist demzufolge nicht erforderlich.

Zu TOP 8 E) Die Aufforstung der Ackerfläche am Canyon ist erfolgt.

Zu TOP 8 F) Die Aufforstung beim Seniorenheim ist ebenfalls erfolgt.

Zu TOP 8 G) Es wurden eine Linde und eine Eiche gefällt.

Zu TOP 8 H) Im März 2020 wurde die besagte Stelle nach der Frage aus der Ortsratssitzung vom 27.01.20 nochmal genau angesehen. Eine Beschädigung des Rohres/ des Durchlasses durch Wurzeln konnte nicht festgestellt werden. Der Durchlass in den Straßengraben machte am Tag der Besichtigung einen ordentlichen Eindruck. Eine spätere Beschädigung durch die Wurzeln ist nicht auszuschließen. Bei gewünschtem Erhalt der wild gewachsenen Linde wäre eine Kronenpflege inkl. Entfernung des Zwiesels angeraten und evtl. auch eine Wurzelsperre.

- ➔ Herr Ulrich bittet um erneute Prüfung. Er weist darauf hin, dass es zu höheren Kosten kommen könnte, wenn der Baum so weiterwachsen dürfte. Daneben befindet sich die Unterführung für die Entwässerung des Grabens der Bahn.

Zu TOP 8 I) Das Thema wurde in der Sperrkommission besprochen. Die Seitenstraßen können jeweils als Zone 30 ausgewiesen werden. Eine Beschilderung als Zone 30 wird jedoch nicht unbedingt als erforderlich angesehen, da die Straßen sehr eng sind und an den Kreuzungen/Einmündungen jeweils die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ gilt. Man kann also eigentlich in den Bereichen nicht zu schnell fahren. Weiterhin werden die Seitenstraßen hauptsächlich nur von Anwohnern benutzt, welche mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut sind.

- ➔ Frau Ilse-Buk wünscht eine erneute Prüfung. Bei den Autofahrern der Straßen *Altenhäuser Weg* und *Hildesdorfer Weg* handelt es sich um auswärtige Besucher (Bsp. Angler) und nicht um Anwohner. Unter anderem gibt es dort keine Gehwege, auf denen die Fußgänger ausweichen könnten.

Frau Wendler informiert, dass es einen Teilabriss des bestehenden Kita-Gebäudes geben wird. Der dann noch existente Teil wird als Hortgebäude umgebaut und saniert. Nach erfolgter Ausschreibung könnte noch in diesem

Jahr der Teilabriss durchgeführt werden. Nach erfolgter Prüfung wurde ebenfalls festgestellt, dass das jetzige Kita-Gebäude nicht als Ausweichmöglichkeit während der Sanierung der Kita in Haldensleben benutzt werden kann.

Herr Ulrich erwähnt, dass die Baumaßnahmen auf dem Friedhof begonnen haben. Ihm wurde berichtet, dass die Einführung des Weges um ca. 1,50 m verschoben war. Daraufhin hat sich Herr Ulrich mit der Baufirma verständigt, dass es eine andere Absprache diesbezüglich gab. Die Baufirma hat bereits eine Anpassung vorgenommen.

Herr Ulrich berichtet, dass für Bodendorf der Stein für den Friedhof ausgesucht wurde und dass die Stadt Haldensleben dafür ein Angebot zugesendet bekommt. Es handelt sich hierbei um einen Feldstein mit einer geschliffenen Fläche (für den Schriftzug).

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

8.1 Herr Ulrich informiert, dass weiterhin die Geschwindigkeiten nicht eingehalten werden. Er erkundigte sich bereits bei der Polizei, ob diese eventuell Kapazitäten für Kontrollen zur Verfügung hätte. Die Polizei musste aus zeitlichen Gründen ablehnen.

8.2 Die Anwohner des *Steiner Berg* weisen darauf hin, dass es wiederholt vorkommt, dass auf deren privaten Grundstück gewendet wird (u.a. auch mit Wohnwagen). Eventuell wäre ein Sackgassen-Schild beim *Steiner Berg-Schild* hierbei sehr hilfreich.

8.3. Folgende defekte Straßenbeleuchtungen wurde gemeldet:

- *Lindenplatz*
- *Salchauer Straße*
- *Gartenweg*
- *Ringweg*
- *Siedlung*
- *Sporthalle*

8.4 Frau Koch erkundigt sich, ob es möglich ist, dass nachträglich noch Namen bei der teilanonymen Grabstätte angebracht werden könnten.

8.5 Auf dem Spielplatz befindet sich ein trockener Baum.

8.6 Herr G. Brennecke erkundigt sich nach dem zeitlichen Plan der Baumaßnahmen der Sporthalle.

→ Herr Waldmann teilt mit, dass damit in der KW36 begonnen werden soll und die Fertigstellung in der KW40 erfolgt.

8.7 Welche Corona-Regeln gilt es bei der Benutzung der Sporthalle zu beachten?

8.8 Herr Kahle merkt an, dass im *Gartenweg* ein beschmiertes Stromhäuschen steht. Er fragt, ob es möglich wäre, dieses zu reinigen oder professionell zu gestalten.

→ Herr Waldmann klärt auf, dass es sich bei einem Stromhäuschen um das Eigentum des Stromversorgers handelt und es nicht der Stadt Haldensleben als Eigentum gehört. Somit ist einer Gestaltung des Stromhäuschens schwierig. Man könne sich bei dem Stromanbieter (in diesem Fall Avacon) erkundigen, ob es gewünscht ist.

8.9 Herr Ulrich erhielt die Anfrage, ob es möglich wäre, den *Gartenweg* beim Spielplatz als Spielstraße auszuweisen. Eventuell könnten dort Bodenwellen angebracht werden, um die Geschwindigkeit der durchfahrenden Autos zu verringern. Er bittet um Prüfung.

→ Frau Merten ergänzt, dass es ein erhöhtes Maß an Voraussetzungen (bspw. es muss sich um eine „Mischverkehrsfläche“ handeln, bedeutet, dass es keinen abgeteilten Fußweg gibt) zum Anbringen eines solchen Schildes gibt.

→ Herr Waldmann weist darauf hin, dass das Anbringen von Bodenwellen oftmals nicht konfliktfrei ist. Man müsse dabei auf Abstände achten, damit Motorräder weiterhin ungehindert vorbeikommen können und es ist auch mit einem erhöhten Geräuschpegel zu rechnen (vermehrtes abbremsten und anfahren).

8.10 In der Bungalow-Siedlung *Steiner Berg* befinden sich viele tote Bäume.

8.11 Frau Ilse-Buk erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zum Thema Radweg Bodendorf-Süplingen.

→ Herr Waldmann informiert, dass ein Radweg Süplingen-Haldensleben mit in die Planung aufgenommen wurde und bei der Sanierung der Straße mit einfließen wird. Der Radweg Bodendorf-Süplingen wurde zwar mit aufgenommen, jedoch vom Land unter „weiterer Bedarf“ eingestuft. Damit ist erst einmal nicht zu rechnen.

8.12 Herr Kahle fragt an, ob das fehlende Stück des Fuß- und Radweges im *Bülstringer Weg* Höhe Landmaschinen Vertrieb noch erweitert werden kann.

Herr Ulrich schließt um 20:31 Uhr den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.